

Ihre Lösung ist bis zum 06.06.2018 um 14 Uhr in das Postfach
von Prof. Dr. Heiko Rieger im Erdgeschoss von Gebäude E2 6 einzuwerfen.

1. [6 Punkte] Zeitabhängige Dichteoperatoren

In der Vorlesung wurde die Zeitabhängigkeit eines Dichteoperators im Schrödinger-Bild gegeben durch

$$\hat{W}_S(t) = \sum_i w_i |\psi_i(t)\rangle \langle \psi_i(t)| \quad .$$

- 2 (a) Drücken Sie $\hat{W}_S(t)$ unter Verwendung des Zeitentwicklungsoperators $\hat{U}(t, 0)$ durch $\hat{W}_S(0)$ aus. Vergleichen Sie dies mit der Zeitentwicklung eines Operators $\hat{A}_H(t)$ im Heisenberg-Bild.
- 2 (b) Geben Sie die Zeitentwicklung des Erwartungswertes eines Operators \hat{A} in einem durch den Dichteoperator \hat{W} beschriebenen Zustand an.
- 2 (c) Zeigen Sie, dass ein reiner (gemischter) Zustand im Laufe der Zeit rein (gemischt) bleibt.
Hinweis: Die Bedingung für die Spur des Quadrates der Dichtematrix $\text{Tr}(\hat{W}^2)$ unterscheidet sich für einen reinen und einen gemischten Zustand.

2. [11 Punkte] Messprozess

Betrachten Sie die folgenden Matrixdarstellungen der Operatoren \hat{L}_x , \hat{L}_y und \hat{L}_z über einem dreidimensionalen Hilbertraum:

$$L_x = \frac{1}{\sqrt{2}} \begin{pmatrix} 0 & 1 & 0 \\ 1 & 0 & 1 \\ 0 & 1 & 0 \end{pmatrix}, \quad L_y = \frac{1}{\sqrt{2}} \begin{pmatrix} 0 & -i & 0 \\ i & 0 & -i \\ 0 & i & 0 \end{pmatrix}, \quad L_z = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & -1 \end{pmatrix} .$$

- 1 (a) Was sind die möglichen Resultate bei der Messung von \hat{L}_z ?
- 2 (b) Berechnen Sie $\langle \hat{L}_x \rangle$, $\langle \hat{L}_x^2 \rangle$ und $(\Delta \hat{L}_x)^2 = \langle (\hat{L}_x - \langle \hat{L}_x \rangle)^2 \rangle$ in dem Zustand, in dem eine Messung von \hat{L}_z den Wert 1 liefert.
- 2 (c) Bestimmen Sie die Eigenwerte und normierten Eigenvektoren von \hat{L}_x und \hat{L}_z .
- 2 (d) Es sei das System in dem Zustand, der zum Eigenwert -1 von \hat{L}_z gehört. Was sind die möglichen Messergebnisse für \hat{L}_x und wie groß sind die Wahrscheinlichkeiten für die jeweiligen Ergebnisse?
- 3 (e) Betrachten Sie den Zustand $|\psi\rangle = \left(\frac{1}{2} \frac{1}{2} \frac{1}{\sqrt{2}}\right)^T$ in der Basis, in der \hat{L}_z diagonal ist. In welchem Zustand befindet sich das System nach der Messung, die für die Observable \hat{L}_z^2 das Ergebnis $+1$ ergibt? Wie wahrscheinlich ist dieses Messergebnis? Was sind die möglichen Messergebnisse und ihre Wahrscheinlichkeiten, wenn \hat{L}_z im Zustand $|\psi\rangle$ gemessen wird?
- 1 (f) Das System befinde sich in einem Zustand, in dem die Wahrscheinlichkeiten für die Messwerte l_z für \hat{L}_z durch $P(l_z = +1) = \frac{1}{4}$, $P(l_z = 0) = \frac{1}{2}$ und $P(l_z = -1) = \frac{1}{4}$ gegeben sind. Geben Sie den allgemeinen normierten Zustand an, der mit diesen Wahrscheinlichkeiten kompatibel ist.

3. [6 Punkte] Messung von \hat{L}^2 und \hat{L}_z

Der Zustand eines Teilchens sei durch folgende Linearkombination der Drehimpulseigenzustände $|l, m\rangle$ mit $l \geq 1$ gegeben:

$$|\psi\rangle = \frac{1}{\sqrt{6}} (|l, l\rangle + 2i |l, l-1\rangle + |l, l-2\rangle) \quad .$$

- 2 (a) Welche möglichen Messwerte haben \hat{L}^2 und \hat{L}_z ?
- 2 (b) Wie lauten die Erwartungswerte $\langle \hat{L}^2 \rangle$ und $\langle \hat{L}_z \rangle$?
- 2 (c) Wie groß sind die Unschärfen $\Delta \hat{L}^2$ und $\Delta \hat{L}_z$ in diesem Zustand?

4. [4 Punkte] **Vergleich mit klassischem Drehimpuls**

Zeigen Sie, dass für ein Teilchen mit dem Hamiltonoperator $\hat{H} = \frac{\hat{p}^2}{2m} + \hat{V}(r)$ für den Erwartungswert des Drehimpulses in z -Richtung folgende Differentialgleichung gilt:

$$\frac{d}{dt} \langle \hat{L}_z \rangle = \langle (\hat{\mathbf{r}} \times (-\nabla \hat{V}))_z \rangle \quad .$$

5. [7 Punkte] **Drehimpulsoperatoren in Kugelkoordinaten**

Bestimmen Sie \hat{L}_x , \hat{L}_y , \hat{L}_z , \hat{L}_+ , \hat{L}_- sowie \hat{L}^2 in Ortsdarstellung und verwenden Sie die Kugelkoordinaten r , θ und ϕ .

6. [6 Punkte] **Erhaltungsgrößen**

- 4 (a) Ein System mit Hamiltonoperator \hat{H} sei invariant unter der Änderung eines kontinuierlichen Parameters α (z. B. Ort, Zeit, Winkel, etc.), d. h. $\langle \psi_{\alpha_1} | \hat{H} | \psi_{\alpha_1} \rangle = \langle \psi_{\alpha_2} | \hat{H} | \psi_{\alpha_2} \rangle$, wobei $|\psi_{\alpha}\rangle$ der Zustand zum Wert α ist. Zeigen Sie, dass der Erwartungswert des Operators $\frac{\hbar}{i} \frac{\partial}{\partial \alpha}$ dann eine Erhaltungsgröße ist, d. h. sich zeitlich nicht ändert. Gehen Sie davon aus, dass der Zustand analytisch von α abhängt.
- 2 (b) Zeigen Sie, dass der Erwartungswert von \hat{L}_z eine Erhaltungsgröße des harmonischen Oszillators ist.